

Schweiz verleiht Baxter den Tell Award 2009

Schweizerische Botschaft in USA zeichnet das US-Unternehmen Baxter für sein Engagement in der Schweiz aus

Washington DC, 26.10.2009 – Seit über 30 Jahren ist das internationale Pharma-Unternehmen Baxter mit vielfältigen Aktivitäten in der Schweiz präsent. Jetzt wurde dieses Engagement mit der Verleihung des renommierten Tell Award ausgezeichnet, den das Unternehmen in der Kategorie „Bedeutendste Investition in den Produktionsstandort“ erhielt. Baxter stellt in seiner hochinnovativen Biotech-Anlage in Neuchâtel ein innovatives Medikament für die Behandlung von Blutgerinnungsstörungen her, das in der Schweiz vertrieben und in die ganze Welt exportiert wird. Baxter hat in den vergangenen Jahren kontinuierlich investiert und seine Produktionskapazität ausgebaut. Das Unternehmen beschäftigt in Neuchâtel inzwischen über 520 Personen und ist einer der bedeutendsten Arbeitgeber in der Region. Zudem hat Baxter vor kurzem seinen neuen Hauptsitz für Europa, den Mittleren Osten und Afrika (EMEA) in der Region Zürich eröffnet.

«Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung», sagte Peter Nicklin, President EMEA zum Anlass der Überreichung des Awards in Washington DC und fügte hinzu: «Der Tell Award stärkt die kontinuierlichen Anstrengungen von Industrie und Schweizer Bundesregierung, um die Schweiz im internationalen Vergleich als wettbewerbsfähigen Produktionsstandort zu sichern. Investitionen von ausländischen Pharmaunternehmen in der Schweiz wie Baxter schaffen sowohl direkte als indirekte Arbeitsplätze und kommen dem Standort zu Gute.»

«Der Tell Award ist ein wichtiges Zeichen, welches wir an die Adresse von innovationsstarken Unternehmen wie Baxter Schweiz, das ebenso wie die Schweiz den Win-Win von Innovation und erfolgreicher Investition verfolgen, geben wollen», sagte Mario Bossi, Chefrepräsentant des Staatsekretariats für Wirtschaftsförderung in Nordamerika erklärend über die Ziele des Awards.

Insgesamt beschäftigt Baxter in der Schweiz über 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich auf mehrere Standorte im ganzen Land verteilen: Die Marketing- und Vertriebsorganisation, die Baxter AG, hat ihren Sitz in Volketswil. In Neuchâtel wird ein hochinnovatives und weltweit führendes Medikament zur die Behandlung der Hämophilie produziert, das erste Faktor-VIII-Präparat ohne Zusatz von menschlichem oder tierischen

Plasmaproteinen. In Campocologno entwickelt und baut Baxter Maschinen für die Herstellung der Plastikfolien, die in San Vittore fabriziert werden und in ganz Europa als Basis für die Produktion von Infusionsbeuteln dienen. Baxter betreibt auch eine eigene

Apotheke, die mithilfe der eigenen Logistik den gesamten Therapiebedarf für Hämophilie- und Dialyse-Patienten direkt nach Hause liefert. *«Baxter ist in der Schweiz stark verankert, das kommt auch den Spitälern, Ärzten und Patienten zugute. Schliesslich steckt in unseren Produkten auch ein Stück Schweizer Qualität»*, sagte Luigi Antoniazzi, General Manager, Baxter AG Schweiz.

Auch der EMEA-Hauptsitz von Baxter befindet sich schon seit 2001 in der Schweiz. Im August 2009 hat das Unternehmen mit der Eröffnung des neuen EMEA-Verwaltungsgebäudes in Zürich einen wichtigen Akzent gesetzt – nicht nur für sein Bekenntnis zum Schweizer Standort, sondern auch für sein Prinzip der Nachhaltigkeit. Der hochmoderne Bau unterstreicht, wie ernst Baxter es damit meint: Er ist das größte Bürogebäude der Schweiz, das den „Minergie-Plus“-Standard für neue und renovierte Gebäude erfüllt, und damit ein Musterbeispiel an Umweltfreundlichkeit.

Der jetzt an Baxter verliehene Tell Award entsprang 2004 einer gemeinsamen Initiative der Handelskammer Schweiz-USA, der Schweizer Botschaft in den USA und des Büros „Switzerland Trade and Investment Promotion“. Mit diesem Preis werden alljährlich die wichtigsten Investitionsprojekte von Unternehmen aus Kanada, Mexiko und den USA in der Schweiz gewürdigt. Neben Baxter wurden in diesem Jahr die Unternehmen Yahoo!, Alcon Corporation, AGCO, Medtronic and CSL Behring ausgezeichnet. Die festliche Preisübergabe fand am 26. Oktober in der Schweizer Botschaft in Washington DC statt.

Baxter Schweiz ist eine Unternehmenstochter von Baxter International Inc. und damit Teil eines der weltweit führenden Gesundheitsunternehmen. Die in Deerfield /Illinois beheimatete amerikanische Muttergesellschaft wurde 1931 gegründet und hat zahlreiche Neuheiten entwickelt, die den medizinischen Fortschritt maßgeblich vorangebracht haben. Neben den aktuellen Innovationen zählen dazu historische Durchbrüche, darunter:

- die erste kommerziell hergestellte künstliche Niere, [1956](#),
- der erste Blutgerinnungsfaktor für Hämophilie, [1968](#),
- die ersten Kunststoffbeutel für intravenöse Lösungen, [1970](#),
- das weltweit erste System zur Bauchfelldialyse (Peritonealdialyse), mit dem Patienten ihre Blutwäsche zu Hause abwickeln können, [1978](#).

Auch heute gehören die Baxter International Inc. und ihre Tochtergesellschaften zu den wichtigsten forschenden Unternehmen der Gesundheitsbranche. Sie entwickeln, produzieren und vertreiben Produkte, die das Leben von Menschen mit Hämophilie, Immunerkrankungen, Infektionskrankheiten, Nierenerkrankungen, Traumata und anderen chronischen und akuten Erkrankungen erhalten und bewahren. Als global agierendes Unternehmen mit einem breiten Leistungsspektrum bringt Baxter sein kombiniertes Spezialwissen aus den Bereichen Medizinprodukte, Pharmazeutika und Biotechnologie in die Entwicklung neuer Produkte ein, um weltweit die Patientenversorgung zu verbessern.

In Europa ist Baxter der führende Impfstoffhersteller gegen die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME), besser bekannt als „Zecken-Hirnhautentzündung“. Außerdem hat Baxter einen Impfstoff gegen die aktuelle Grippepandemie entwickelt und dafür im März 2009 die Zulassung der Europäischen Arzneimittelbehörde erhalten. Im August 2009 begann Baxter pandemischen Impfstoffes gegen das Schweinegrippe-Virus A/H1N1 an seine Vertragspartner auszuliefern. Der Impfstoff wurde ab Erhalt des A/H1N1-Virusstamms von einem WHO Referenzlabor mittels der Baxter Verozell-Technologie entwickelt.

Der weltweite Umsatz von Baxter betrug im Jahr 2008 12,3 Milliarden USD. Das Unternehmen investiert täglich mehr als zwei Millionen USD in Forschung und Entwicklung. Baxter beschäftigt rund 48.500 Menschen in 60 verschiedenen Ländern und ist in über 100 Ländern aktiv.

Weitere Informationen finden Sie unter www.baxter.ch.

Medienkontakte

Luigi Antoniazzi
Geschäftsführer Baxter (Schweiz) AG
E-Mail: luigi_antoniazzi@baxter.com
Tel.: 044 908 5250
Cell: 079 815 87 67

Jutta Brenn-Vogt
Bereichsleiterin Kommunikation
Deutschland, Österreich, Schweiz
E-Mail: jutta_brenn_vogt@baxter.com
Tel.: +49 89 31701-160
Cell: +49 172 81055 93